

## BIO-LABOR Herbstseminar 2017

07. Oktober, 09.00 bis 17.30 Uhr

BIO-LABOR Hemer, Bembergstr. 3, 58675 Hemer

Teilnahmebeitrag: 65,- Euro

Leistungen: Tagungsgetränke, reichhaltiges Mittagsbüfett, BIO-LABOR Basisuntersuchung (Wert 96,54 Euro, GOÄ 1,15; Blutentnahme vor Ort!), Seminarunterlagen, Besuch der Industrieausstellung.

Anmeldeschluss:

23. September 2017

Übernachtung:

Es bietet sich die Möglichkeit, im firmeneigenen Gästehaus „Haus Löhrberg“ zu übernachten.

EZ: 62,00 und DZ: 83,00 Euro inkl. Frühstück.

Buchung: Telefon 02372-509822. Gerne senden wir

Ihnen eine Liste weiterer Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung zu.

Industrieausstellung



## Referenten

### Hans Peter Voss

Geschäftsführender Gesellschafter der BIO-LABOR GmbH und Gründer des Unternehmens.

### Manfred Tuppek

Heilpraktiker seit 1980. Leiter der medizinisch-wissenschaftlichen Abteilung des BIO-LABORS. Er greift auf umfangreiche Erfahrungen aus tausenden naturheilkundlichen Behandlungen in der eigenen Praxis zurück. Diese Erfahrungen gibt er in Vorträgen, Artikeln und im Rahmen seiner beratenden Funktion ehrlich und kollegial an die BIO-LABOR-Kunden weiter. Er ist ein leidenschaftlicher Vertreter der traditionellen und ganzheitlichen Naturheilkunde.

### Prof. Dr. Brigitte König

Studium der Biologie und Chemie in Giessen und Bochum, Studium der Humanmedizin in Düsseldorf, Promotion am Lehrstuhl für Medizinische Mikrobiologie und Immunologie an der Ruhr-Universität Bochum. Außerplanmäßige Professur an der Otto-von-Guericke-Universität. Sie ist Gesellschafterin der MMD GmbH & Co. KG in Magdeburg und seit 2017 Leiterin der Abteilung Mikrobiologie und Molekularbiologie im BIO-LABOR

### Bernhard Adelberg

Dipl.-Psychologe und Heilpraktiker, seit 2000 in eigener Praxis in Heusenstamm. Zusätzlich Ausbildungen in NLP, Hypnose, Krisenintervention und als Notfallpsychologe tätig. Dozent mit den Schwerpunkten Gesundheitspsychologie, Stressbewältigung und Kommunikation.

### Dr. Jan-Christoph Kattenstroth

Studium der Neurobiologie an der Fakultät für Biologie und Biotechnologie der Ruhr-Universität Bochum. Im Jahr 2012 promovierte er am Neural Plasticity Lab des Instituts für Neuroinformatik. Er führte im Rahmen eines eigens gegründeten Spin-Offs der Ruhr-Universität zahlreiche klinische Studien durch. 2014 wechselte Dr. Jan-Christoph Kattenstroth zu QUIRIS Healthcare und ist dort verantwortlich für den Bereich der medizinischen Wissenschaft.



# BIO-LABOR HERBSTSEMINAR

Samstag, 07. Oktober 2017

## Was erwartet Sie?

**Persönliche Blutuntersuchung  
wie immer im Teilnahmebeitrag enthalten**

## Vorträge zu den Themen:

- das Mikrobiom - neu im BIO-LABOR
- ganzheitliche Strategien für den Darm
- Arginin und Vitamin B12
- Erfolgsparameter der Naturheilpraxis

## Industrieausstellung

und natürlich unser beliebtes  
Mittagsbüfett

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

ich lade Sie herzlich zum BIO-LABOR  
Herbstseminar 2017 in Hemer ein.

“Sie behandeln nicht Laborwerte! Sie behandeln Menschen!“, und zwar ganzheitlich! Also unter Einbeziehung aller Faktoren des menschlichen Daseins. Dieser ganzheitliche Ansatz ist die Kernkompetenz des Heilpraktikerberufs. Wir alle müssen daran arbeiten, dass die Naturheilkunde als ernsthafte, verantwortungsvolle und ehrliche Alternative zur Schulmedizin verstanden wird. Nur so können wir den Veränderungen in der Gesellschaft und auch im Gesundheitswesen erfolgreich begegnen.

Den Menschen in seiner Gesamtheit zu erkennen und zu behandeln, liegt in Ihren Händen, denn man kann nicht alles messen. Aus diesem Grunde lege ich Ihnen die Vorträge von Bernhard Adelberg und Manfred Tuppek ganz besonders ans Herz. Hier wird deutlich gemacht, dass die Verwendung von sinnvollen und bezahlbaren Laboruntersuchungen in Verbindung mit einem empathischen Umgang mit Patienten den Weg zum nachhaltigen Behandlungserfolg am besten ebnen kann.

Darüber hinaus freue ich mich sehr, dass unsere neue Leiterin der Mikrobiologie, Prof. Dr. Brigitte König, über das Mikrobiom und seine diagnostische sowie therapeutische Relevanz referieren wird.

Ich würde mich freuen, Sie am 07. Oktober 2017 im BIO-LABOR begrüßen zu dürfen. Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Faxantwort oder online unter [www.biolabor-hemer.de](http://www.biolabor-hemer.de) an!

**Ihr Hans Peter Voss**

### **9.00 Uhr: Einlass**

Besuch der Industrieausstellung und Möglichkeit der Blutabnahme

### **10.00 - 10.10 Uhr: Eröffnung und Begrüßung**

Hans Peter Voss

### **10.10 - 11.00 Uhr: Können wir Gesundheit messen?**

Ja, aber oft sind Messergebnisse nur die Folge einer Störung, deswegen darf man Ursache und Wirkung niemals verwechseln.

Ohne weitergehende Untersuchungen, eine umfassende Anamnese und das Gespür des Behandlers ist ein nachhaltiger Behandlungserfolg nur schwer zu erreichen.  
Manfred Tuppek

### **11.00 - 11.30 Uhr: Kaffeepause**

### **11.30 - 12.30 Uhr: Das Mikrobiom - neu im BIO-LABOR:**

Wie kann die molekularbiologische Untersuchung des Stuhls sinnvoll in der Naturheilpraxis eingesetzt werden? Welche Rückschlüsse auf die Gesundheit der Patienten lassen die Ergebnisse zu und welche therapeutische Konsequenz im Sinne der Naturheilkunde haben sie? Möglichkeiten und Grenzen der Untersuchung, präanalytische Fallstricke.

Prof. Dr. Brigitte König

### **12.30 -13.45 Uhr: Mittagspause**

Freuen Sie sich auf unser viel gelobtes Büfett!

### **13.45 - 15.15 Uhr: Reizdarm, Unverträglichkeiten, CED: Reine Kopfsache? Nein, aber ohne Köpfchen keine nachhaltigen Behandlungserfolge!**

Ätiologie der Häufung von Darmerkrankungen in den letzten Jahren. Im Fokus stehen die multiplen Unverträglichkeiten bzw. der Reizdarm. Die Ätiologie ist

die Basis für ganzheitliche Behandlungsstrategien, wie sie in der Naturheilpraxis in Abgrenzung zu schulmedizinischen Praxen angewandt werden sollten.

Bernhard Adelberg

Direkt im Anschluss werden die wichtigsten Laborparameter (Stuhl und Blut) als Grundlage dieser Behandlungsstrategien vorgestellt.

Manfred Tuppek

### **15.15 - 15.40 Uhr: Kaffeepause**

### **15.40 - 16.25 Uhr: Die Bedeutung von L-Arginin in Kombination mit B-Vitaminen für die Herz-Kreislauf-Gesundheit**

Neueste Studien bestätigen, dass mit zunehmendem Alter und bei bestehenden Erkrankungen (z. B. Arteriosklerose, Hypertonie oder Diabetes) der Arginin-Bedarf erhöht ist und dass eine optimale diätetische Versorgung des Organismus mit L-Arginin in Kombination mit Folsäure, Vitamin B<sub>6</sub> und Vitamin B<sub>12</sub> erhöhten Blutdruck senken, die Gefäßfunktion und damit die Durchblutung verbessern und somit Heilungsprozesse fördern kann.

Dr. Jan-Christoph Kattenstroth

### **16.25 - 16.45 Uhr: Kaffeepause**

### **16.45 - 17.30 Uhr: Wie wird Labordiagnostik erfolgreich in der Naturheilpraxis eingesetzt? - Profile, Module oder Einzelwerte**

Was erwarten Patienten in der Naturheilpraxis? Warum ist es für den Behandlungserfolg so wichtig, Diagnoseverfahren und Therapie nachvollziehbar zu erklären?

Erfahrungswerte aus 35 Jahren Praxis.

Manfred Tuppek

### **17.30 Uhr: Ende der Veranstaltung**